



**Personalrats-
wahl BPR ZSL**
18. + 19.12.
2023

**Personalrats-
wahl BPR ZSL**
18. + 19.12.
2023

GEW – die gute Wahl!

So wählen Sie richtig:

**Beamtinnen und Beamte
Bezirkspersonalrat ZSL**

Sie haben **9 Stimmen**.
Sie können einer Person durch Beifügen einer Zahl
bis zu 3 Stimmen geben (kumulieren).

**Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer
Bezirkspersonalrat ZSL**

Sie haben **2 Stimmen**.
Sie können einer Person durch Beifügen einer Zahl
bis zu 2 Stimmen geben (kumulieren).

www.gew-bw.de/pr-wahl-zsl


mehr
Infos



Bildung |
Mutig |
LOS!

Bildung |
Mutig |
LOS!



Christina Horn



Ralf Rückert



Christine Manz



Daniel Wunsch



Sabine Kirschbaum

Personalratswahlen beim ZSL

**> Unsere Kandidatinnen und Kandidaten
für den Bezirkspersonalrat**

Gewerkschaft
Erziehung und Wissenschaft



ZSL
WÄHLT
GEW

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

nachdem der Bezirkspersonalrat am Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung BW (ZSL) zurückgetreten ist, finden am 18. und 19. Dezember 2023 die Neuwahlen statt.

Die GEW hatte bisher meisten Mitglieder im Bezirkspersonalrat. Mit Ihren Stimmen sorgen Sie dafür, dass wir weiterhin mit vielen gewählten Mitgliedern Ihre Interessen vertreten können. Damit Sie wissen, wofür Sie stimmen, können Sie sich hier über unsere Kandidatinnen und Kandidaten sowie über die Positionen der GEW informieren.

Der Bezirkspersonalrat wird von allen Beschäftigten am ZSL und den Seminaren gewählt.

Die GEW begleitet seit langem kritisch und konstruktiv die Umsetzung des Qualitätskonzepts am ZSL.

Viele Veränderungen und Erfolge konnten zum Wohle der Beschäftigten am ZSL und an den Seminaren in den letzten drei Jahren erreicht werden.

Für die Zukunft gibt es einige Felder und Aufgaben, die im Austausch mit den Betroffenen, der Personalvertretung und den Verantwortlichen am ZSL begleitet und geklärt werden müssen. Wir als GEW setzen uns ein für:

- > ein attraktives Berufsbild Ausbildung und Fortbildung mit Funktionsstellen,
- > die Angleichung der Besoldung von Fachberater*innen sowie Fachleiter*innen und der Bereichsleiter*innen aller Schularten: gleiches Geld für gleiche Arbeit (bisher: von A10 bis A16),
- > die Klärung der Zuständigkeiten ZSL / Kultusministerium / Schulverwaltung,
- > eine transparente externe Evaluation des Qualitätskonzepts,
- > eine leistungsgerechte Eingruppierung und Bezahlung aller Tarifbeschäftigten.

Nur starke Personalräte können bessere Arbeitsbedingungen für die Beschäftigten durchsetzen.

Unsere Mitglieder in den Personalräten sind kompetent und erfahren. Durch die Vereinigte Dienstleistungsgewerkschaft ver.di und die Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) haben sie den notwendigen Rückhalt.

Unterstützen Sie unsere Arbeit, indem Sie alle Stimmen den Kandidatinnen und Kandidaten auf der GEW/ver.di-Liste geben!



Christina Horn



Ralf Rückert



Sabine Kirschbaum



Christine Manz



Daniel Wunsch

Bezirkspersonalrat (BPR)
Beamt*innen



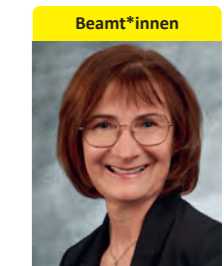
1. Ralf Rückert
Seminarschulrat, Seminar (GWHRs) Rottweil, GEW Fachgruppe asB, ÖPR-Vorsitz. SAF, ehemaliger BPR-Vorsitz. ZSL, HPR asB



2. Christina Horn
Schulpsychologin, ZSL, SPBS Singen, Stellv. Vors. GEW Fachgruppe asB, GEW-Vertrauensperson, HPR asB, ÖPR ZSL



3. Jan-Daniel Saathoff
Seminarschulrat, Bereichsleitung, Seminar (FS Sopäd) Karlsruhe, ÖPR SAF, BPR ZSL



4. Sabine Kirschbaum
StD'in, Fachberaterin, ZSL Stuttgart, Mitglied im Verein Friends of Maan Jee School Karachi, Vorsitzende ÖPR ZSL



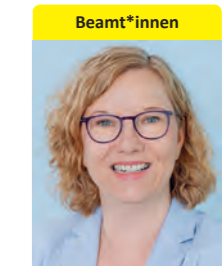
5. Frieder Harzer
Seminarschulrat, Seminar (GS) Freudenstadt, GEW-Vertrauensperson, Vorsitzender ÖPR SAF



6. Ulrike Klüppel
Fachberaterin, ZSL, Regionalstelle Stuttgart, ÖPR ZSL



7. Christian Achnitz
Schulpsychologe, ZSL, SPBS Albstadt, Arbeit im Vorstand des LV der Schulpsycholog*innen BW



8. Christiane Triller
Regierungsschuldirektorin, Arbeitsfeldleiterin BS, ZSL, Regionalstelle Mannheim, GEW-Vertrauensfrau

Bezirkspersonalrat (BPR)
Arbeitnehmer*innen



1. Christine Manz
Schulpsychologin, ZSL, SPBS Heilbronn, ÖPR ZSL



2. Gloria Starosta
Verwaltungsangestellte, Seminar (GWHRs) Schwäbisch Gmünd



3. Robert Haberling
Verwaltungsangestellter, Hausmeister, Seminar (GYM) Heilbronn



4. Daniel Walter
Angestellter, ZSL Stuttgart, ver.di Bundesfachb. Öff. Dienst., Präsidium ver.di-Stuttgart, Ersatzmitglied ÖPR ZSL, HPR asB

Beschäftigte an den Seminaren

Wir setzen uns ein:

- > für ein attraktives Berufsbild Ausbildung und Fortbildung mit Funktionsstellen,
- > für eine Gleichbehandlung bei den Tätigkeitsberichten Ausbildung und Fortbildung,
- > für eine transparente Evaluation des Qualitätskonzepts,
- > für eine umfassende, zukunftsgerechte und finanziell dauerhaft abgesicherte Digitalisierung in der Ausbildung,
- > für gerechte Beförderungschancen an den Seminaren für Kolleg*innen mit A11(Z) (FOL) und A14-Stellen (OStR),
- > für eine Hebung der Stellen in der Verwaltung / Arbeitnehmer*innen von E5/ E6 in E8 und eine den immer anspruchsvolleren und umfangreicheren Aufgaben angemessene personelle Besetzung,
- > für Verbesserungen bei Fahrtkosten / Reisekosten bei Dienstfahrten mit privaten PKW.



9. Dr. Joachim Lerchenmüller
OStR, Lehrbeauftragter, Seminar (GYM) Stuttgart, GEW-VL, ÖPR SAF Stuttgart, Bezirks-Schwerbeh.-Vertreter am ZSL



10. Caroline Zöllner
Seminarschulrätin, Seminar (GHWRS) Mannheim, Vorsitzende ÖPR SAF, Vorstand ehem. BPR ZSL



11. Jörg Rappold
Bereichsleiter, Seminar (GS) Sindelfingen, stellv. Vorsitzender ÖPR SAF



12. Ute Cardinal von Widdern
Fachberaterin Schulentwicklung, ZSL, Regionalstelle Stuttgart, stellv. Vorsitzende GEW-VB Frauen, ÖPR ZSL



13. Rigobert Brauch
Lehrer, Fachleiter, Seminar (FS Sopäd) Karlsruhe, Vorsitzender ÖPR PFS KA



14. Nicole Kränkel-Schwarz
Seminarleiterin, Seminar (GS) Offenburg, Ortsvorsteherin, Gemeinderätin, stellv. Vors. im BAK, HPR asB



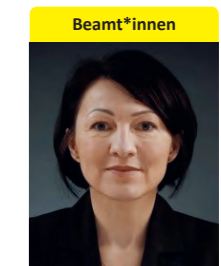
15. Pascal Moriniere
Fachoberlehrer, Fachleiter, Seminar (FS Sopäd) Schwäbisch-Gmünd, Vorsitzender ÖPR SAF



16. Cornelia Leinert
Realschullehrerin, Fachberaterin, ZSL, Regionalstelle Stuttgart, BPR ZSL, ÖPR ZSL



17. Daniel Wunsch
Beratungslehrer, ZSL, SPBS Rastatt, GEW Nordbaden, GEW Fachgruppe Berufliche Schulen, BPR BS am RP Karlsruhe, ÖPR ZSL



18. Alla Brützke
Psychologierätin, Schulpsychologin, ZSL, SPBS Biberach, Vertrauensfrau



5. Cornelia Müller
Sachbearbeiterin, ZSL, Außenstelle Esslingen, HPR asB, Ersatzmitglied ÖPR ZSL



6. Manfred Nowack
ToL, ZSL, Regionalstelle Freiburg, ÖPR ZSL; stellv. Vors. ÖPR Gewerbeschule Breisach



19. Guido Neudeck
Lehrer, Lehrbeauftragter, Seminar (GHWRS) Rottweil, Mitglied GEW-KV Rottweil, ÖPR GHWRS



20. Monika Murek
Realschullehrerin, Beratungslehrerin, ZSL, SPBS Albstadt



21. Daniela Dengler
Lehrerin, Fachleiterin, Seminar (GS) Lörrach, Vorsitzende ÖPR SAF

Beschäftigte an der Zentrale, den Regional- und Außenstellen

Wir setzen uns ein:

- > für eine angemessene Eingruppierung und Bezahlung der Tarifbeschäftigten, insbesondere in den unteren Entgeltgruppen,
- > für eine bedarfsgerechte und nachhaltige Stellenpolitik am ZSL zur Vermeidung von Arbeitsüberlastung,
- > für eine adäquate Stellen- und Mittelausstattung der Regional- und Außenstellenstellen,
- > für bessere Aufstiegsmöglichkeiten von abgeordneten Lehrkräften im gehobenen Dienst,
- > für klare Regelungen und adäquate Ausstattung beim mobilen Arbeiten, mindestens Monitor, Tastatur, Dockingstation und Maus,
- > für eine Ausstattung mit Dienstrechnern für Beschäftigte, die auf Anrechnungsbasis für das ZSL in der Organisation von Lehrerfortbildungen und in Projekten tätig sind,
- > für mehr Unterstützung der Beschäftigten bei der Übernahme neuer Funktionen und der Einführung neuer Arbeitsmethoden z. B. bei der E-Akte und RePro,
- > für mehr Qualifizierungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten für Beschäftigte am ZSL.



22. Boris Plehn
Direktor als Bereichsleiter, Seminar (BS) Stuttgart, ÖPR SAF



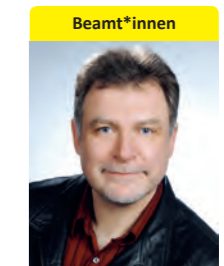
23. Karolina Prinz
Lehrerin, Fachberaterin, ZSL, Regionalstelle Stuttgart, GEW-Vertrauensperson, ÖPR ZSL



24. Iris Kegele
Lehrerin, Lehrbeauftragte, Seminar (GHWRS) Weingarten, Vorsitzende ÖPR SAF



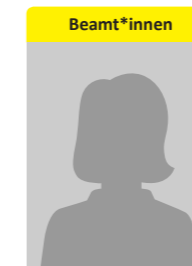
25. Sanja Wagner
Realschullehrerin, Lehrbeauftragte, Seminar (WHRS) Ludwigsburg



26. Andreas Schanzenbächer
Seminarschulrat, Bereichsleiter, Seminar (GHWRS) Mannheim, GEW-Vertrauensmann



27. Ute Schollenberger
Fachoberlehrerin, Fortbildnerin, ZSL, Regionalstelle Karlsruhe



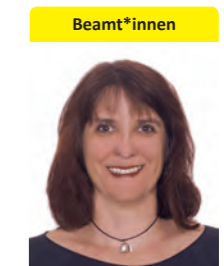
28. Isabelle König
Lehrerin, Fachberaterin, ZSL Stuttgart



29. Tobias Krämer
Studiendirektor, Fachberater, Lehrbeauftragter, Seminar (GYM) Esslingen, GEW-Vertrauensperson



30. Alexander Chucholowski
Studiendirektor, Fachberater, ZSL, Regionalstelle Freiburg, ÖPR ZSL



31. Tanja Neidhart
Realschullehrerin, Fachberaterin, ZSL, SPBS Markdorf, GEW Kreisverband Ravensburg-Bodenseekreis, ÖPR und BPR GHWRS



32. Dagmar Wendt
Beratungslehrerin, ZSL, SPBS Freiburg



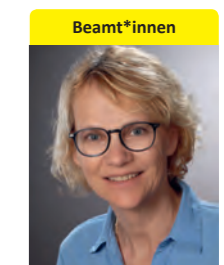
33. Franz-Martin Löhle
Realschullehrer, Fachberater, ZSL, Regionalstelle Stuttgart



34. Carmen Glockner
Realschullehrerin, Realschullehrerin, ZSL, SPBS Mannheim



35. Bianca Tröster
Realschullehrerin, Beratungslehrerin, ZSL, SPBS Mannheim



36. Martina Bühnen
Seminarschulrätin, Seminar (FS) Schwäbisch Gmünd (Heilbronn)

Beschäftigte im Bereich der Schulpsychologie

Wir setzen uns ein:

- > für einen Ausbau der schulpsychologischen Versorgung auf ein Verhältnis von mindestens einer/einem Schulpsycholog*in zu 5.000 Schüler*innen,
- > für eine Entlastung der Schulpsycholog*innen von Verwaltungsaufgaben und mindestens einer Vollzeit-Verwaltungskraft pro Schulpsychologischer Beratungsstelle und Außenstelle,
- > für eine langfristige Perspektive für befristet eingestellte Kolleg*innen,
- > für die Schaffung von Poolstellen zur Abfederung von Personalknappheit,
- > für eine zügige Durchführung von Bewerbungsverfahren, v.a. bei Stellen nach den Teilzeitbefristungsgesetz,
- > für klare Regelungen und adäquate Ausstattung beim mobilen Arbeiten, mindestens Monitor, Tastatur, Dockingstation und Maus,
- > für eine einheitliche Verwaltungspraxis der sechs Regionalstellen bezogen auf die Schulpsychologischen Beratungsstellen,
- > für ein eigenes Budget der Schulpsychologischen Beratungsstellen,
- > für die Möglichkeit, Sprachvermittler*innen bzw. Dolmetscher*innen bei Beratungen zu beauftragen,
- > für eine praktikable Support-Lösung bei technischen Problemen vor Ort,
- > für themenspezifische Fortbildungsangebote für Schulpsycholog*innen und Verwaltungskräfte,
- > für ein Beförderungsprogramm für Schulpsycholog*innen nach A 14.



37. Christiane Lebeda
Lehrerin, Fachberaterin, Seminar (GWHRs) Schwäbisch Gmünd, GEW KV Ostwürttemberg



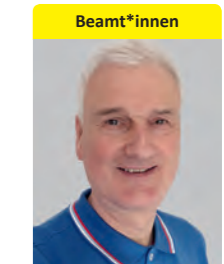
38. Sorel Burkhardt
Ausbilder am Seminar, Seminar (BS) Karlsruhe



39. Thomas Wörner
Oberstudienrat, ZSL Stuttgart



40. Susanne Gallery
Lehrerin, Lehrbeauftragte, Seminar (GS) Lörrach, GEW Südbaden, Leitung Rechtsschutz SB, BPR



41. Norman Mewes
Oberstudienrat, Fachberater, ZSL, Regionalstelle Karlsruhe, Nackrücker HPR asB



42. Holger Bolay
Beratungslehrer, ZSL, SPBS Tübingen



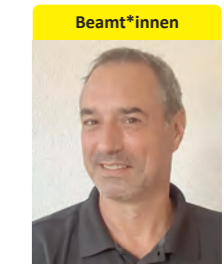
43. Isabel Marohn
Sonderschullehrerin, Fachberaterin, ZSL, Regionalstelle Stuttgart



44. Rona Fehrle
Lehrerin, Beratungslehrerin, ZSL, SPBS Singen, Vertrauensfrau



45. Alexander Mink
Fachberater Unterricht, ZSL Stuttgart



46. Thorsten Lenz
Studienrat, Beratungslehrer, ZSL, SPBS Rastatt



47. Sol Maria Sena Pritsch
Studienrätin, ZSL, Regionalstelle Tübingen, ÖPR



48. Jan-Daniel Predan
Amtsrat, Sachbearbeitung Verwaltung, ZSL, Regionalstelle Schwäbisch-Gmünd, ÖPR



49. Jonas Dieter
Realschullehrer, Seminar (GWHRs) Rottweil, Vertrauensmann



50. Stefan Schillinger
Realschullehrer, Fachleiter, Seminar (WHRs) Freiburg, Stadtrat, Bürgervereinsvorsitzender



51. Georg Schäfer
Lehrer, Seminar (GWHRs) Schwäbisch Gmünd

Beratungslehrer*innen

Wir setzen uns ein:

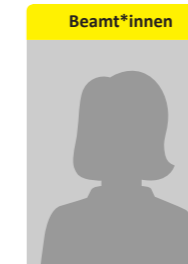
- > für eine Änderung der Stundenberechnung unter Einbeziehung der Fahrtzeiten, Anzahl der Schulen und Sozialindex,
- > für eine Erhöhung der Anrechnungsstunden,
- > für eine umfassendere Ausbildung der Beratungslehrer*innen im Hinblick auf die veränderten Beratungstätigkeiten,
- > für mehr Fallbesprechungstage je Schuljahr, um dem Anspruch der kontinuierlichen Qualitätssicherung gerecht zu werden,
- > für eine Aktualisierung der Verwaltungsvorschrift in Bezug auf Beratungsfelder, Kosten, Anrechnungen etc.,
- > für eine einfache und schnelle Möglichkeit zur Beschaffung der notwendigen diagnostischen Testmaterialien,
- > für ein transparentes und einfaches Abrechnungsmodell von Materialkosten,
- > für eine Pauschale für Telefonkosten abhängig von der Anzahl der Schulen,
- > für eine einfache und klare Reisekostenabrechnung z. B. bei Beratungen in anderen Schularten.



52. Thorsten Bieser
Oberstudienrat, ZSL
Stuttgart



53. Anke Reuschling
Professorin, Seminar
(GYM) Esslingen, BfC;
Mitglied BAK, Mitglied
Fachteam Inklusion



54. Dr. Claudia Husen
Sonderschullehrerin,
Seminar (Sopäd)
Stuttgart, stellv. BfC



**55. Songül
Turhan-Özdemir**
Studiendirektorin,
ZSL, Regionalstelle
Mannheim



56. Behiye Büyükbayrak
Oberstudienrätin,
Beratungslehrerin, ZSL,
SPBS Stuttgart,
Beratungslehrerin,
ÖPR-Mitglied



57. Jürgen Raiser
Studienrat, Seminar (BS)
Stuttgart



58. Henry Mayer
Studiendirektor,
Fachberater, ZSL,
Regionalstelle Karlsruhe



59. Ralf Rombach
Studienrat,
Beratungslehrer, ZSL,
SPBS Freiburg



60. Dagmar Schweizer
Beratungslehrerin,
ZSL, SPBS Stuttgart,
GEW-Vertrauensfrau,
PR-Mitglied



61. Renate Kupke
Fachberaterin Unter-
richt, ZSL, Regionalstelle
Stuttgart, Mitglied im
GEW-AK Lesbenpolitik



62. Ute Wiedenhoff
Studiendirektorin,
Fachberaterin, ZSL,
Regionalstelle Stuttgart,
Ersatzmitglied BPR ZSL



63. Maria Denise Krug
Lehrerin, Fachberate-
ring Unterricht, ZSL,
Regionalstelle Karlsruhe,
GEW-Vertrauensfrau



64. Sebastian Goehl
Lehrer, ZSL, Regional-
stelle Freiburg,
Vorsitzender GEW-Kreis
Schwarzwald-Baar,
Mitglied ÖPR GHWRGS



65. Stephanie Göckeritz
Fachleiterin, Seminar
(GWHRs) Rottweil



**66. Annika
Kegreiss-Welz**
Studienrätin, Bera-
tungslehrerin, ZSL, SPBS
Stuttgart, Vertrauens-
frau, ÖPR-Mitglied

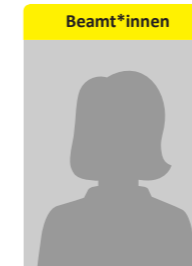
Fachberater*innen Unterricht, Fachberater*innen Schulentwicklung, Fachbetreuer*innen und Fortbildner*innen

Wir setzen uns ein:

- > für die Angleichung der Besoldung von Fachberater*innen sowie Fachbetreuer*innen aller Schularten: gleiches Geld für gleiche Arbeit (bisher: von A11 bis A15),
- > für ein Berufsbild Ausbildung und Fortbildung für alle Schularten und für eine gemeinsame Qualifizierung,
- > für eine Zuordnung der Stellen der Fachberater*innen sowie der Fachbetreuer*innen zum ZSL,
- > für eine zeitnahe Verfügung der Anrechnungsstunden und somit eine verlässliche Deputatsplanung im darauffolgenden Schuljahr,
- > für eine zeitgenaue Abrechnung und Anrechnung von Arbeitszeit von Fachberater*innen Unterrichtsentwicklung bei Aufträgen des Landeslehrerprüfungsamtes und anderer gleichwertiger Aufträge,
- > für eine generelle Anerkennung der Arbeitszeit von Fortbildenden über Anrechnungsstunden,
- > für die Gewinnung von weiterem qualifizierten Personal zur Bewältigung der Herausforderungen in der Fortbildung und Beratung,
- > für eine Ausstattung mit Dienstrechnern für alle Fachberater*innen sowie Fachbetreuer*innen,
- > für die Anerkennung eines erheblichen dienstlichen Interesses bei der Abrechnung der gefahrenen Kilometer mit privatem PKW.



67. Claudia Kreiser
Studiendirektorin, ZSL,
Regionalstelle Tübingen



68. Elke Depner
Sonderschullehrerin,
Fachberaterin, ZSL
Stuttgart



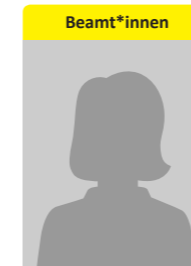
69. Ute Kirschbaum
Realschullehrerin,
Referentin Berufs-
orientierung, ZSL
Stuttgart, Stellv. ÖPR-
Vorsitzende



70. Ruth Schwabe
Studiendirektorin,
Seminar (GYM) Stuttgart



71. Jörg Wiese
Studiendirektor, Seminar
(BS) Freiburg



72. Carola Hennig
Technische Oberlehrerin,
Fachberaterin, ZSL
Stuttgart



73. Nina Großmann
Psychologiedirektorin,
Fachbereichsleitung,
ZSL, SPBS Ludwigsburg,
Vorsitzende Landesver-
band Schulpsychologie
BW

Arbeitnehmer*innen

Wir setzen uns ein:

- > für eine leistungsgerechte Eingruppierung und Bezahlung aller Tarifbeschäftigten,
- > für einen stufengleichen Aufstieg,
- > für eine gerechte tätigkeitsbezogene Eingruppierung und für eine Überprüfung der Tätigkeiten aller Mitarbeiter*innenstellen im außerschulischen Bereich (ZSL),
- > für rechtzeitige Nachbesetzungen von freiwerdenden Stellen und beschleunigte Stellenbesetzungsverfahren zur Vermeidung von Arbeitsüberlastungen,
- > für ein einheitliches Verwaltungshandeln durch Digitalisierung von Abläufen,
- > für klare Regelungen und adäquate Ausstattung beim mobilen Arbeiten, mindestens Monitor, Tastatur, Dockingstation und Maus,
- > für attraktive Ausbildungsstellen zur Bewältigung des Generationswechsels.

Die GEW Baden-Württemberg

#WirSindViele

Die GEW BW ist mit 50.000 Mitgliedern (bundesweit 280.000) die größte bildungspolitische Interessenvertretung im Land. Wir organisieren als einzige Organisation Beschäftigte aller Schularten und in allen Ebenen der Schulverwaltung. Unsere Vision sind gute Arbeits- und Lernbedingungen im Bildungsbereich in einer zukunftsfähigen Gesellschaft – demokratisch, offen und inklusiv.

#WirSindProfis

Meine Rechte an der Schule? Mein Bewerbungsverfahren? Unzufrieden mit der Beurteilung?

Wir beraten unsere Mitglieder fachkundig durch GEW-Personalräte sowie Haupt- und Ehrenamtliche überall in Baden-Württemberg: info@gew-bw.de

#WirSindAktuell

„Ohne GEW-Jahrbuch kann ich nicht leben.“ (Zitat einer Mitarbeiterin der Schulverwaltung)

Jetzt das GEW-Jahrbuch 2024 bestellen (Mitgliederpreise beachten): <https://spv-s.de/>

70.000 GEW-Kalender hängen in den Klassenzimmern und Büros der Lehrkräfte: GEW-Material einfach online bestellen: <https://gew-shop-bw.de/>

#WirSindZusammenhalt

Wir sind die starke Interessenvertretung. Im Personalrat, im IBBW und ZSL, in der Schulverwaltung und gegenüber der Kultusministerin. Unsere Vorstellungen von einer guten und gerechten Schule, von konsequenter Qualitätsentwicklung prägen unsere Arbeit. Wir laden ein: **#machmit**
www.gew-bw.de